

Protokoll
über die öffentliche Sitzung des Orsrates
Georgsfeld/Tannenhausen

Sitzungstermin: Dienstag, den 13.07.2021

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 19:50 Uhr

Ort: Gaststätte "Bernuthsfelder Hof", Dornumer Straße 111,
26607 Aurich

Anwesend sind:

Ortsbürgermeisterin

Frau Gerda Küsel

stv. Ortsbürgermeister

Herr Uwe Basche-Heyen

Ordentliche Mitglieder

Frau Friedlinde Antonczyk

Herr Peter Meinke

Herr Johann Reiter

Frau Silke Schütte

Beratende Mitglieder

Herr Konrad Madena

von der Verwaltung

Frau Anna Heimlich

Herr Jens Klug

Entschuldigt fehlen:

Ordentliche Mitglieder

Herr Heiko Frerichs

entschuldigt

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Die Ortsbürgermeisterin Frau Küsel eröffnet die öffentliche Sitzung des Orsrates Georgsfeld/Tannenhausen um 19.00 Uhr.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung mit verkürzter Ladungsfrist und die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 17.05.2021

Das Protokoll vom 17.05.2021 wird ohne Änderung einstimmig genehmigt.

TOP 4 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

TOP 5.1 Baumpflege bzw. Entfernung

Ein Einwohner teilt mit, dass bei ihm vor der Haustür (Möhlenkamp 11) im Straßenseitenraum ein Rotdornbaum steht der bereits im Frühjahr rote Blüten trägt und im Sommer schon alle Blätter verliert. Er fragt an, ob eine bessere Pflege zum Erhalt des Baumes durchgeführt werden kann oder ob nicht die Möglichkeit besteht dort eine andere Art von Baum zu pflanzen. Es sollte ein Baum sein, der erst im Winter sein Laub verliert.

Frau Küsel entgegnet hierzu, dass auch Rotdornbäume vor der Mühle stehen. Dieses Grundstück gehört der Stadt Aurich.

Der Ortsrat bittet die Verwaltung die genannten Bäume zu überprüfen und gegebenenfalls Ersatz zu beschaffen und zu pflanzen.

TOP 6 Kenntnisgaben

TOP 6.1 Stickerspitzweg

Frau Küsel äußert, dass die Risse im Fahrbahnbelag des Stickerspitzwegs nicht beseitigt werden. Die Verwaltung hat ihr mitgeteilt, dass dies nicht notwendig sei, da die Größe der Risse zu gering ist. Die dortigen Straßenverhältnisse werden weiterhin von der Verwaltung begutachtet. Sollte eine abnorme Veränderung der Risse eintreten, werden diese beseitigt.

TOP 6.2 Am Stadion 18 a

Frau Küsel gibt bekannt, dass die Sanitäranlagen im Gebäude Am Stadion 18 a (Vereinsheim SC Tannenhäusen) saniert werden. Es gibt dann gute Damen- und Herren-WC's sowie zukünftig eine Behindertentoilette. Die Maßnahmen für die Sanierung werden nach und nach umgesetzt. Es stehen für die Durchführung der Arbeiten im Haushalt 50.000,- € zur Verfügung.

**TOP 7 55. Änderung des Flächennutzungsplans "Sandabbauflächen" im Stadtgebiet - Standortkonzept- und Aufstellungsbeschluss, Aufhebung 10. Änderung Flächennutzungsplan Sandabbaufläche Spekendorf, Aufhebung 33. Änderung Flächennutzungsplan Nördlich der Bahnlinie Tannenhäusen
Vorlage: 21/097**

Frau Heimlich erläutert die Vorlage ausführlich. Sie weist darauf hin, dass die geeigneten Flächen für den Sandabbau die Bestandsflächen im Ortsteil Tannenhäusen sind.

Nach kurzer Diskussion wird der Vorlage durch den Ortsrat zugestimmt.

Beschlussvorschlag:

- Das Standortkonzept zur planerischen Steuerung des Rohstoffabbaus von Sanden und Kiessanden im Stadtgebiet Aurich entsprechend Anlage 1 wird als Grundlage für die weitere Planung von Sandabbauflächen im Stadtgebiet beschlossen.
- Die Aufstellung der 55. Änderung des Flächennutzungsplans „Sandabbau“ zur Darstellung von Flächen für den Sand- und Kiessandabbau in Verbindung mit einer Ausschlusswirkung für die dargestellten Flächen im Stadtgebiet entsprechend Anlage 2 wird beschlossen.
- Die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes „Darstellung von Sandabbauflächen“ im Ortsteil Spekendorf entsprechend Anlage 3 wird beschlossen.
- Die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für die 33. Änderung des Flächennutzungsplanes „Sandabbau und Industriegebiet nördlich der Bahnlinie“ im Ortsteil Tannenhäusen entsprechend Anlage 4 wird beschlossen.

Die Anlagen zu dieser Beschlussvorlage sind Bestandteile der Beschlüsse.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

**TOP 8 Bebauungsplan Nr. 289 Fremdenbeherbergung-Kurzzeitpflege/Neustadtweg; hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 21/124**

Herr Reiter fragt an, ob die Gebäude eine eigene Zufahrt erhalten. Bislang sind die Gebäude nur über den Parkplatz des Sportvereins erreichbar.

Frau Heimlich beantwortet die Frage mit der Feststellung, dass der Bau einer eigenen Zufahrt zu den Gebäuden nicht möglich ist. Es ist u. a. ein Graben im Weg der nicht entfernt werden darf.

Der Ortsrat stimmt dieser Vorlage zu.

Empfehlungsbeschluss:

1. Die Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 289 „Fremdenbeherbergung- Kurzzeitpflege/ Neustadtweg“,
2. Der Bebauungsplan Nr. 289 „Fremdenbeherbergung- Kurzzeitpflege/ Neustadtweg“ mit örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung einschließlich der Begründung als Satzung,
3. Die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 68/2.Änderung Erholungsgebiet Tannenhausen und des Bebauungsplanes Nr. 200 Freizeit- und Gesundheitspark Tannenhausen im durch den Bebauungsplan 289 überdeckten Teilbereich

werden beschlossen.

Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme

**TOP 9 Bebauungsplan Nr. 385 "Nördlich Tannendörp" einschließlich
27.Berichtigung des Flächennutzungsplanes – Abwägungs- und Satzungs-
beschluss
Vorlage: 21/139**

Die Vorlage wird vom Ortsrat befürwortet.

Empfehlungsbeschluss:

1. Die Abwägung der Stellungnahmen zur frühzeitigen Auslegung des Vorentwurfes Bebauungsplan Nr. 385 „nördlich Tannendörp“ einschließlich der 27.Berichtigung des Flächennutzungsplanes,
2. Die Abwägung der Stellungnahmen zur Auslegung des Entwurfes Bebauungsplan Nr. 385 „nördlich Tannendörp“ einschließlich der 27.Berichtigung des Flächennutzungsplanes,
3. Die Änderungen im laufenden Verfahren bezüglich der beiden privaten Stichstraßen (Breite/Länge/ Ausgestaltung) mit Veränderung der Baugrenzen westlich der Stichstraßen von 5,0 m auf 3,0 m Abstand zu den Stichstraßen; und die Ergänzung der örtlichen Bauvorschrift um die Zulässigkeit und Gestaltung des Dachaufbaus als Zwerchhaus (unter 1. Dachaufbauten und unter 4. Dachform und Dachneigung), sowie die Ergänzung der textlichen Festsetzung zur Traufhöhenfestsetzung zum Zwerchhaus von max. 5,0 m (unter Nr. 4 Gebäudehöhe),

4. Der Bebauungsplan Nr. 385 „nördlich Tannendörp“ mit örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung einschließlich der Begründung als Satzung und die 27. Berichtigung des Flächennutzungsplanes,
5. Die Aufhebung des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 73 für den überlagerten Bereich

werden beschlossen.

Die Anlagen sind Bestandteil der Beschlüsse.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 10 **29. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 294**
"Westlich Dornumer Straße"
- Abwägungsbeschlüsse
- Feststellungsbeschluss
- Satzungsbeschluss
Vorlage: 21/138

Frau Heimlich stellt die Vorlage kurz vor.

Die Zustimmung zur Vorlage wird durch den Ortsrat erteilt.

Empfehlungsbeschluss:

1. Die geänderten Geltungsbereiche der 29. Flächennutzungsplanänderung und des Bebauungsplanes Nr. 294 „Westlich Dornumer Straße“,
2. die 4. Auslegung der Planunterlagen der 29. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 294 „Westlich Dornumer Straße“
3. die gemeinsame Abwägung der Stellungnahmen zur 1., 2. und 3. Auslegung der 29. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 294 „westlich Dornumer Straße“,
4. die Abwägung der Stellungnahmen zur 4. Auslegung der 29. Änderung des Flächennutzungsplans,
5. die Abwägung der Stellungnahmen zur 4. Auslegung des Bebauungsplans Nr. 294 „Westlich Dornumer Straße“,
6. die Feststellung der 29. Änderung des Flächennutzungsplanes inkl. Begründung und Umweltbericht als gesonderten Teil der Begründung und
7. der Bebauungsplan Nr. 294 als Satzung inkl. Begründung und Umweltbericht als gesonderten Teil der Begründung

werden beschlossen.

Die Anlagen zu dieser Vorlage sind Bestandteile der Beschlüsse.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 11 Fahrradanlehnbügel zur Neuaufstellung und Nachverdichtungen in den Ortsteilen - Antragstellung im Sonderprogramm "Stadt und Land"
Vorlage: 21/132

Frau Heimlich erläutert kurz die Vorlage.

Der Ortsrat erhebt keine Einwände gegen die Vorlage und stimmt dieser zu.

Empfehlungsbeschluss:

Der Rat der Stadt Aurich beschließt die Beschaffung von Fahrradanlehnbügel in Höhe von 10.000 Euro. Für die Maßnahme soll im Rahmen des Sonderprogramms „Stadt und Land“ ein Antrag auf Förderung gestellt werden. Die Fahrradanlehnbügel werden in den außerhalb liegenden Ortsteilen zur Neuaufstellung und Nachverdichtung aufgestellt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 12 Sachstand/Situation Straßenzustand Tannenstraße

Frau Küsel sagt, dass der Straßenzustand der Tannenstraße, hier insbesondere im Bereich von der Landesstraße (L7) bis zur Auffahrt des Hauses Müller, schlecht ist. Die Straße wird regelmäßig von Schulbussen genutzt (An- und Abfahrt zur GS Tannenhausen). Eine Reparatur der Straße ist dringend notwendig. Die Straße ist für sich zwei begegnende Fahrzeuge nicht breit genug, weshalb auf den Seitenstreifen ausgewichen werden muss. Eine Befestigung bzw. Verstärkung der Seitenstreifen ist unabdingbar. Bei den durchzuführenden Maßnahmen ist zu beachten, dass keine Anliegerbeiträge zu zahlen sind.

Der Ortsrat stellt den Antrag die Tannenstraße zeitnah zu reparieren und die Seitenstreifen zu verstärken. Es wird auch um Prüfung gebeten, was möglich ist, um den Straßenzustand dauerhaft zu verbessern.

TOP 13 Berichte, Wünsche, Anregungen

TOP 13.1 Moordorfer Straße

Frau Küsel äußert, dass ein Auffahren auf die bzw. ein Überqueren der Moordorfer Straße im Bereich mit vielen Häusern aufgrund des vielen Verkehrs nur schwer möglich ist. Deswegen sollte geprüft werden, ob z. B. ein Aufstellen von Überholverbotsschildern, das Aufbringen einer durchgezogenen Linie oder eine Geschwindigkeitsreduzierung möglich ist um die Situation zu verbessern.

Die Verwaltung wird gebeten den Kontakt mit dem Landkreis Aurich aufzunehmen und die Verkehrssituation zwischen Scheideweg und Raperieweg zu begutachten und auf eine Verbesserung hinwirken.

TOP 14 Anfragen an die Verwaltung

Es gab keine Anfragen an die Verwaltung.

TOP 15 Einwohnerfragestunde

TOP 15.1 Sandabbau Forstweg

Ein Einwohner äußert Bedenken wegen des Sandabbaus am Forstweg (bis zur Straße Waltherhörn hin) und fragt an, ob die Anwohner durch den Abbau nicht zu sehr in Mitleidenschaft gezogen werden.

Frau Heimlich erläutert noch einmal genau den bestehenden und geplanten Sandabbau in dem geschilderten Bereich und kann die Bedenken der Einwohner teilweise ausräumen.

TOP 15.2 OI Streek

Ein Bewohner des Ortsteils Tannenhäusen bemerkt, daß die Überquerungshilfe in der Straße OI Streek im Bereich der Schule eine Gefahrenstelle ist. Diese Stelle in der Straße ist zu unauffällig und wird daher wenig beachtet. Er fragt an, ob eine Kenntlichmachung der Überquerungshilfe möglich ist.

Die Verwaltung wird gebeten diese Überquerungshilfe besser kenntlich zu machen.

TOP 16 Schließung der Sitzung

Frau Küsel schließt die Sitzung mit Dank an alle Anwesenden um 19.50 Uhr.

Küsel (Ortsbürgermeisterin)

Klug (Protokollführer)